



**Kommunikation Motorsport**

Jürgen Pippig

Telefon: +49 841 89-35550

E-Mail: [juergen.pippig@audi.de](mailto:juergen.pippig@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Audi Motorsport-Newsletter 27/2015**

- **Audi-Kundenteams in Australien erfolgreich**
- **Skistars im DTM-Renntaxi auf dem Red Bull Ring**
- **Nachgefragt bei Mattias Ekström**

**Ingolstadt, 2. August 2015 – Erfolgreiche Audi-Kundenteams in Australien: Beim Rennen der NSW Production Sports Car Championship in Sydney feierten Audi-Piloten einen Sieg und mehrere Podiumsplätze.**

### **Sieg und Podiumsplätze in Sydney**

Beim dritten Saisonlauf der NSW Production Sports Car Championship in Sydney (Australien) erzielten Audi-Kundenteams einen Sieg und Podiumsplätze. Barton Mawer siegte im #38 Audi R8 LMS des Teams Wall Racing im zweiten Sprintrennen, er teilte sich das Fahrzeug mit Greg Taylor im längeren dritten Rennen. Rod Salmon fuhr seinen Audi R8 LMS ultra im zweiten Sprintrennen auf Rang zwei und wurde auch im 60-minütigen Hauptrennen Zweiter. Im ersten Sprintrennen des Wochenendes hatte bereits Mark Griffith mit einem Audi R8 LMS den dritten Platz belegt.

### **Skistars im Audi RS 5 DTM Renntaxi**

Felix Neureuther, Marcel Hirscher und Aksel Lund Svindal sorgten in Spielberg nicht nur als Gaststarter im Audi Sport TT Cup für Aufsehen. Die drei Skistars erlebten den Red Bull Ring auch an der Seite von Markus Winkelhock im Audi RS 5 DTM Renntaxi und hatten dabei die Aufgabe, lustige Selfies zu machen. Das Ergebnis ist auf den Social-Media-Seiten der Wintersportler und bei [audi-motorsport.com](http://audi-motorsport.com) zu sehen.

### **Hansi Hinterseer zu Gast bei Audi**

Daumendrücker für den Schwiegersohn in spe: Der österreichische Schlagersänger und Schauspieler Hansi Hinterseer verfolgte die DTM-Rennen auf dem Red Bull Ring an der Box des Audi Sport Team Phoenix. Hinterseers Tochter Jessica ist mit Audi-DMT-Pilot Timo Scheider verlobt. Ebenfalls zu Gast bei Audi: Red-Bull-Air-Race-Star Hannes Arch und Skispringer Thomas Morgenstern.



### **Ekström und Rockenfeller testen in Spielberg**

Zwei der acht Audi-DTM-Piloten bleiben nach dem DTM-Wochenende in Spielberg: Am Dienstag und am Mittwoch testen alle drei DTM-Hersteller auf dem Red Bull Ring. Für Audi Sport sind die beiden DTM-Champions Mattias Ekström und Mike Rockenfeller mit zwei Testträgern des Audi RS 5 DTM im Einsatz.

### **BBQ im Zeichen des Bullen**

Es ist schon eine kleine Tradition: Anlässlich des DTM-Rennens auf dem Red Bull Ring lud Audi einmal mehr zu einem BBQ unter dem Wahrzeichen der Rennstrecke, dem riesigen Bullen aus Stahl. Rund 100 Gäste folgten dem Ruf der Vier Ringe, darunter alle acht Audi-DTM-Piloten, die Skistars Felix Neureuther und Aksel Lund Svindal, das Management des Red Bull Rings und zahlreiche Medienvertreter. Den Bieranstich übernahm DTM-Pilot Jamie Green.

### **Audi testet für WEC-Heimspiel**

Bei Testfahrten auf dem Nürburgring am 27. und 28. Juli bereitete sich Audi auf den deutschen Lauf der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC vor, der am 30. August auf dem Eifelkurs ausgetragen wird. Am Montag kamen André Lotterer und Benoît Tréluyer im Audi R18 e-tron quattro zum Einsatz, am Dienstag waren Lucas di Grassi und Loïc Duval an der Reihe. Insgesamt legten die vier Audi-Werksfahrer knapp 1.000 Kilometer zurück. „Wir haben viele wichtige Daten bei unterschiedlichen Streckenbedingungen gesammelt“, sagte Chris Reinke, Leiter LMP bei Audi Sport. „Das Wetter war – typisch für den Nürburgring – wechselhaft: Am Montag war es überwiegend nass, am Dienstag dagegen trocken. Aber solche Bedingungen können uns auch Ende August erwarten.“

### **Kristensen, Capello und Duval beim Kopenhagen Historic Grand Prix**

Die ehemaligen Le-Mans-Sieger Tom Kristensen, Dindo Capello und Loïc Duval starteten beim 15. Historic Grand Prix in der dänischen Hauptstadt Kopenhagen. Wie in den Vorjahren teilte sich der Le-Mans-Rekordsieger Kristensen auf dem 2,6 Kilometer langen Straßenkurs im Stadtteil Bellahøj gemeinsam mit Seiner Königlichen Hoheit Prinz Joachim zu Dänemark im Royal Pro-Am Race mit Fahrzeugen vor Baujahr 1965 das Cockpit. Nach vielen Positionskämpfen siegte Loïc Duval mit seinem Teamkollegen Martin Berner vor Dindo Capello/Oscar Davidsen Siesbye. Die Vorjahressieger Tom Kristensen und Seine Königliche Hoheit Prinz Joachim zu Dänemark fuhren mit Platz drei ebenfalls aufs Podium. Die zahlreichen Zuschauer erlebten eine Premiere: Tom Kristensen unternahm im Rahmenprogramm Taxifahrten im Audi R8 Safety Car, es war der erste Auftritt des neuen Fahrzeugs in Dänemark. Der Erlös der Taxifahrten kam einem Projekt für kranke Kinder zugute.



## **Nachgefragt bei ... Mattias Ekström**

**Mit seinem ersten Sieg in Spielberg hat Mattias Ekström die Tabellenführung in der DTM erobert. Der Audi-Pilot im Kurzinterview.**

### **Seit eineinhalb Jahrzehnten starten Sie in den Farben von Red Bull. Warum hat es erst jetzt mit dem ersten Sieg auf Ihrer „Heimstrecke“ geklappt?**

„Es ist wirklich seltsam, dass es hier so lange gedauert hat. Irgendwie hat es der Renngott hier nie gut mit mir gemeint: Mal habe ich im Qualifying keine perfekte Runde geschafft, mal ist im Rennen etwas vorgefallen, einmal bin ich sogar in der Boxeneinfahrt rausgerutscht. Ich habe mich hier schon immer wohlgeföhlt, aber nie alles auf den Punkt gebracht. Vielleicht habe ich mir auch zu viel Druck gemacht. Das war dieses Jahr anders – vielleicht war es also ein Sieg der Gelassenheit.“

### **Wie groß war die Freude, nach knapp dreieinhalb Jahren wieder eine Pole-Position zu holen?**

„Es war ja am Sonntag eigentlich kein richtiges Qualifying, sondern mehr ein Longrun bei Regen, der mal stärker und mal schwächer war. Diese gemischten Bedingungen liegen mir einfach, es macht riesigen Spaß, dann mit dem RS 5 DTM ans Limit zu gehen. Ich habe Runde für Runde verschiedene Linien ausprobiert und dann in den letzten Minuten alles auf eine Karte gesetzt.“

### **Nach dem Wochenende folgen Testfahrten in Spielberg und am nächsten Wochenende der Rallycross-WM-Lauf in Kanada. Mögen Sie Stress?**

„Das ist doch kein Stress, sondern aktive Erholung. Ich genieße es, wenn ich viel zu tun habe. Hier in Spielberg war meine Lebensgefährtin Heidi dabei – einmal ohne unsere beiden Kinder, also fast wie ein kleiner Romantikurlaub. Das ist gut für die Seele und gibt mir viel Gelassenheit. Und so lässt sich offenbar einiges erreichen.“

### **Termine der nächsten Woche**

09.08. Road America (USA), 7. Lauf Tudor United SportsCar Championship

09.08. Fuji (J), 4. Lauf Super GT

– Ende –



Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität.